

Sofort druckfrei

Merchingen, 04. April 2025

Für alle Fruchtarten Premium Flow-Schneidwerk jetzt auch für IDEAL Mähdrescher

Um ihre volle Ernteleistung auszuschöpfen, müssen Mähdrescher konstant „gefüttert“ werden. Dabei kommt dem Schneidwerk eine besondere Bedeutung zu. Durch den aktiven Gutfluss wird das Erntegut beim Premium Flow Schneidwerk von Zürn Harvesting immer optimal den Dreschorganen zugeführt. Über die Förderbänder auf dem verlängerten Schneidisch werden die Druschfrüchte direkt vom Messerbalken unter die große Einzugsschnecke (ø 760 mm) transportiert.

Genau 20 Jahre hat der baden-württembergische Hersteller nun schon Erfahrung mit diesem Schneidwerkskonzept, das mit seinen Kunden kontinuierlich weiter verbessert wurde.

Anfangs gab es das Schneidwerk in Arbeitsbreiten von 6,70 m bis 12,20 m nur für John Deere Mähdrescher. Ab 2023 folgten dann die Varianten für die Drescher von New Holland und Case IH. Auf vielfachen Kundenwunsch steht die aktuelle 700PF-Baureihe ab sofort auch für die Agco Ideal Mähdrescher von Fendt und Massey Ferguson zur Verfügung.

Die Besitzer dieser Marken sind mit der idealen Kombination aus Schnecken- und Bandschneidwerk bereits vertraut. Neu ist für sie jedoch der besonders niedrige Wartungsaufwand beim Premium Flow. Die Testfahrer begeisterte der schnelle und einfache Wechsel zwischen Raps und Getreide. In unter fünf Minuten war dieser komplett vollzogen. Bereits ab Werk wird die Maschine in „Vollausstattung“ und mit vollständiger Rapsausrüstung ausgeliefert.

Ernteleistung beginnt am Schneidwerk

Das Schneidwerk mit den aktiven Förderbändern zeigt auch unter schwierigen Erntebedingungen eine exzellente Aufnahme des Erntegutes. Daneben sorgt die gleichmäßige Beschickung der Druschorgane für geringe Lastspitzen und Schonung der Antriebe.

Nur einen minimalen Wartungsaufwand verlangen die extrem gut abgedichteten Bandkörper. Ein- bis zweimaliges Reinigen je Saison genügt. Dafür sind die einzeln klappbaren Bandkörper mit einer Reinigungsschublade ausgestattet. Über den hydraulischen Bandantrieb

kann immer die optimale Geschwindigkeit passend zum Erntegut gewählt werden.

In unter 5 Minuten und ohne Werkzeug gelingt bei der neuen 700PF Baureihe der Umbau von Getreide auf Rapsdrusch. Schnell sind die Halmteiler gegen die Seitentrenner getauscht. Denn diese sind an der Rückwand des Schneidwerks immer dabei und der Antrieb der Seitentrenner verbindet sich mechanisch per Schnellkupplung mit dem Messerantrieb. Dann noch die große Einzugsschnecke für einen höheren Durchgang hydraulisch anheben – fertig.

Die Premium Flow Schneidwerke für Ideal Mähdrescher bietet der Hersteller von 7,60 m bis 12,20 m Arbeitsbreite an. Werksseitig sind Seitentrenner, Ersatzmesser, Stoppelbeleuchtung und ein voller Werkzeugkasten schon in der Serienausstattung dabei. Zum Transport steht eine komplette eigene Baureihe von Schneidwerks-Transportwagen zur Verfügung.

Bildunterschrift:

Auch unter wechselnden Erntebedingungen sorgen nun die Premium Flow Schneidwerke 700PF an den Ideal-Mähdreschern von Fendt und Massey Ferguson für hohe Maschinenauslastung.

Über Zürn Harvesting

Die Zürn Harvesting GmbH & Co. KG entwickelt und fertigt in Baden-Württemberg Bandschneidwerke, Raps- und Sonnenblumenvorsätze sowie Schneidwerks-Transportwagen für Mähdrescher, Direktschneidwerke für Feldhäcksler und ein komplettes Produktprogramm für das Feldversuchswesen. Der Export dieser Maschinen läuft in alle fünf Kontinente. Ergänzt wird dieses Geräteprogramm durch die Produktlinie zur mechanischen Unkrautregulierung mit dem Top Cut Collect, dem Seed Terminator und der Hacktechnik von Garford.

Hersteller-Kontakt: www.zuern.de

Dieser Presstext hat 2.788 Zeichen.

Pressekontakt

Pressebüro
Arno Steiner, Dipl.-Ing. agr.
Fachjournalist
Tel. 07261 - 94 57 77
E-Mail: redaktion@arno-steiner.de

Zürn Harvesting GmbH & Co. KG
Florian Löckle
Leiter Marketing
Tel. 06297-92885-96
E-Mail: florian.loeckle@zuern.de